



Race in Town 2009

Supermoto- und Quadrennen im
Industriegebiet von Nendingen
bei Tuttlingen

Was ist Supermoto?

Die Entstehung:

- Supermoto zählt sicherlich zu den spektakulärsten Motorsport-Varianten überhaupt und ist mit das Beste, was der Motorradsport in den letzten Jahren hervorgebracht hat.
- Supermoto, ein Sport aus dem Land der unbegrenzten Möglichkeiten: Amerika. Die wahren Meister des Motorradsports wurden hier im Vergleichskampf der Straßen- und Offroad-Stars bereits in den frühen 80er Jahren ermittelt. Zunächst versuchte man mit leicht modifizierten Moto-Cross-Motorrädern den besten Allrounder zwischen Straßen- und Offroad-Fahrer zu ermitteln. Inzwischen hat sich der Supermoto-Sport jedoch zu einer eigenständigen Disziplin mit speziell vorbereiteten Motorrädern entwickelt.



- Rennatmosphäre und Nervenkitzel pur, auf einem Parcours, der aus gemischten Asphalt und Schotterabschnitten besteht. Die Supermoto-Welle schwappte Ende der achtziger Jahre nach Frankreich über und erfasste zu Beginn der neunziger Jahre auch Deutschland.
- Die packenden Zweikämpfe, Drifteinlagen und Mega-Shows der martialisch aussehenden Piloten reißen die 5.000-10.000 Zuschauer pro Veranstaltung regelrecht von den Sitzen.

Die Technik:

- Trotz großem (meist > 80%) Asphalt-Anteil der Supermoto-Pisten wird nahezu ausschließlich auf Motocross- oder Enduro-Maschinen gefahren. Die in den Anfangszeiten häufig eingesetzten, großen Zweitakter mit brachialer Leistungsentfaltung wurden zwischenzeitlich nahezu vollständig durch Viertakter in Hubraumklassen von 450 bis 800ccm ersetzt.
- Dominiert werden die Starterfelder von europäischen Herstellern wie KTM, Husaberg, Husqvarna, Vertermati oder VOR. Japanische Hersteller sind mit Suzuki, Yamaha oder Honda vor allem in den Klassen bis 450ccm vertreten.
- Während die nahezu serienmäßige Motorleistung um die 65 PS für die meisten Piloten ausreicht, tritt kein Fahrer mehr ohne die Supermoto-typischen Fahrwerksumbauten auf 17-Zoll-Rädern an, um mit den im Straßenrennsport üblichen Slick- oder Regenrennreifen fahren zu können. Stärke Bremsen bringen auf Asphalt ausreichend Verzögerung.

Supermoto & Show:

- Supermoto bedeutet auch SHOW. Die Piloten heizen die Zuschauermassen mit qualmenden Burnouts, Wheelies und Stoppies (fahren auf dem Vorderrad) so richtig ein.



Verschiedene Klassen - ein Ziel: der Sieg!

- Wer hier an der Spitze stehen will, muss einiges an Material und Zeit investieren. Heiße Duelle, Drifteinlagen und packende Shows sind in allen Klassen garantiert.



Kategorie Open (C1 / C2), Amateure

C1 / C2:

- Fahrer mit Tages- oder Jahreslizenz kämpfen um die Finalteilnahme. Das Niveau ist in den letzten Jahren extrem angestiegen. Die Finalteilnehmer werden durch meist mehrere Qualifikationsläufe ermittelt. Wer das Finale erreichen will kommt um regelmässiges Training und leistungssteigernde Massnahmen am Motorrad nicht herum. Die besten sechs steigen nach Saison-schluß in die Prestige-Klasse auf.
- C1 - Hubraumbeschränkung auf 450ccm C2 - Hubraum-offen ab 475ccm

Amateure:

- Wer in den Sport mal „reinschnuppern“ möchte kann sich hier austoben. In dieser offen ausgeschriebenen Klasse kann jeder mit einer Tageslizenz vom Veranstalter teil nehmen. Der Spass ist garantiert!



Quad-Supermoto

Quad:

- Die Kategorie Quad vervollständigt alle Kategorien. Packende Zweikämpfe, das Heulen der Motoren. Die Quad Profis zeigen auch bei uns, wie quer man auf vier Rädern sein kann.



Unser Fazit:

- SuperMoto bietet kurze Rennen mit viel Action für Zuschauer und Piloten! Mal Schotter, mal Asphalt! Anbremsen, driften, Gas geben!

Anmerkungen und Erklärungen:

- Wie Sie unserer Präsentation entnehmen können, bietet Supermoto ein Erlebnis für "Jung" und "Alt"
- Das Supermoto Wochenende im Industriegebiet von Nendingen wurde offiziell vom Gemeinderat beschlossen, welcher auch die Schirmherrschaft übernimmt.
- Die Gemeinde Nendingen gehört zur Kreisstadt Tuttlingen welche mitten im Donautal liegt. Eine atemberaubende Landschaft lädt zu einem ganz besonderen Event ein. Das Renn- und Festivalareal liegt direkt an der wunderschönen Donau.
- Durch die Unterstützung von örtlichen Vereinen und der Gemeinde Nendingen garantieren wir schon jetzt ein unvergessliches Wochenende.

Daten und Fakten

- Veranstaltungsdatum: vermutlich erstes Juni Wochenende 2009 (zum Zeitpunkt der Ausschreibung lag uns leider noch kein Veranstaltungskalender des ADAC vor)
- Veranstaltungsdauer: 2-Tages Event mit zwei Abendveranstaltungen.

Abendprogramm:

- Freitag: Fassanstich mit musikalischer Unterhaltung durch eine Rockband.
- Samstag: Fahrervorstellung sowie Vorstellung der Gritt Girls. Musikalische Unterhaltung durch zwei namhafte Rock- und Partybands.
- Sonntag: Siegerehrung im Festzelt mit gemütlichem Ausklang und Unterhaltung durch örtliche Musikgruppen.

Festzelt:

- Während des gesamten Rennwochenendes wird ein ausreichend großen Festzelt vorhanden sein, welches durch das Heizerheim (örtlicher Motorradclub) bewirtet wird.
- Veranstalter: Automobilclub Tuttlingen, LetsDrift, ADAC sowie die örtlichen Vereine.

Presse/Werbung/Öffentlichkeitsarbeit

Die PR- Arbeit wurde an die MEP Promotion vergeben. Diese PR Firma sorgt durch die jahrelange Erfahrung in Sachen Öffentlichkeitsarbeit für optimale Ergebnisse. MEP Promotion wird auch für die Erstellung der Homepage www.race-in-town.de verantwortlich sein. (derzeit in Erstellung)

Durch die Vermarktung und Veröffentlichung (Plakate, Flyer, Zeitung, Radio,...) rechnen wir mit einem Zuschaueraufkommen von insgesamt 5000-10000 Personen.

An beiden Renntagen findet eine Messe statt, welche von Händler genutzt werden kann um Ihre Produkte zu präsentieren und zu verkaufen.

Nendingen gehört zur Kreisstadt Tuttlingen welche lediglich drei Kilometer entfernt ist.

Einwohnerzahlen von Städten mit Landkreisen in der nächsten Umgebung.

Tuttlingen: 34000 Einwohner

Rottweil: 26000 Einwohner

Villingen-Schwenningen: 82000 Einwohner

Wollen auch Sie Partner von dieser Großveranstaltung werden?

Anbei erhalten Sie eine Auflistung der Preise für Werbung/Sponsoring.

Wir würden uns freuen Sie als Partner begrüßen zu dürfen

